

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 034297 989275
Telefax: 034297 989274
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2014

Woche: 28.07.14 bis 03.08.14

Nummer: 31

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage und Witterung:

Am Montag lag ein umfangreiches Hochdruckgebiet über Osteuropa/Russland und ebenso ein umfangreiches Hochdruckgebiet über dem Atlantik. Über dem nord-, west- und mitteleuropäischen Raum herrschte hingegen Tiefdruckeinfluss. Tief „Quintia“ mit Zentrum über Schottland und Tief „Paula“ über Polen sorgten so für genügend Hebungsvorgänge, die die Bildung von Wolken und Niederschlägen am Montag ausgelöst haben. Teilweise gab es wieder schwere Schauer und Gewitter, die am Montag Starkregen in das Berichtsgebiet gebracht haben. Neben den Schauern und Gewittern, die aber auch nur örtlich auftraten – manche Region blieb nämlich auch gänzlich trocken – war es insgesamt ein sommerlicher Tag. Die Höchsttemperaturen lagen aufgrund einer warmen subtropischen Luftmasse, in der die Region steckte, im Bereich von 25 bis 30 Grad C. Am Dienstag und Mittwoch änderte sich an dieser Wetterlage nur wenig. Es blieb ziemlich gewittrig mit einem hohen Starkregen-/Unwetterpotential, da der Tiefdruckeinfluss und damit auch die dynamischen Hebungsvorgänge bis Mittwoch Bestand hatten. Hinzu kam, dass die Atmosphäre sehr aufgeheizt war und somit eine große Menge an Feuchtigkeit, die letzten Endes als (Stark)Niederschlag vom Himmel kam, aufnehmen konnte. Tagesniederschlagssummen von 50 bis 60 mm waren zwar selten, traten aber am Dienstag und/oder am Mittwoch auf! Häufig fielen solche Mengen an den besagten Tagen auch innerhalb kürzester Zeit. Die Wetterlage beruhigte sich erst nach einem Kaltfrontdurchzug am Mittwoch/Donnerstag: postfrontal setzte sich am Donnerstag und Freitag ein kleines Hochdruckgebiet durch, das mit seinen Absinkvorgängen für eine Stabilisierung in der Troposphäre sorgte. Verbreitet schien die Sonne durch einen lockeren Mix aus Wolken und es blieb überwiegend trocken. Nach dem Kaltfrontdurchzug floss zudem eine etwas kühlere Luftmasse in das Berichtsgebiet ein und die Temperaturen fielen daraufhin ein wenig. Kalt war es dennoch nicht: die Höchsttemperaturen lagen am Mittwoch und Donnerstag immer noch verbreitet im Bereich der 25-Grad-C-Marke. Damit war es eigentlich weiterhin sommerlich warm gewesen. Am Freitag und Samstag nahmen die Temperaturen sogar wieder zu: stärker werdender Tiefdruckeinfluss über Westeuropa schaufelte erneut Subtropikluft in das Berichtsgebiet. Maximumtemperaturen um 30 Grad C traten am Samstag verbreitet wieder auf. Mit der verstärkten Tiefdrucktätigkeit und durch die damit verbundenen Hebungsvorgänge kam es im Laufe des Samstages und am Sonntag zur erneuten Bildung von Schauern und Gewittern. Lokal gab es wieder unwetterartige konvektive Niederschlagsereignisse! Die Woche endete somit wie sie begonnen hat: sommerlich warm, aber mit teils schweren Schauern und Gewittern.

Insgesamt war die Berichtswoche mit durchschnittlich 20 Grad C Wochenmitteltemperatur um 1,6 bis 3,9 Kelvin zu warm gewesen gegenüber dem langjährigen Mittelwert. Es wurden durchaus auch heiße Tage erreicht mit Höchsttemperaturen über der 30-Grad-C-Marke. Die Summe der Sonnenscheindauer lag verbreitet bei 40 bis 50 Stunden. Vielerorts wurde der langjährige Mittelwert damit nicht ganz erreicht, was durch die vielen Quellwolken, die die schweren Schauer und Gewitter in das Berichtsgebiet brachten, verursacht wurde. Nur im Norden Brandenburgs und in Berlin gab mit ca. 50 Stunden Sonnenschein eine Wochensumme, die um oder über dem langjährigen Mittelwert lag. Die Wochensumme des Niederschlages streute wieder konvektionsbedingt sehr stark. Während mancherorts nur Niederschlagssummen um oder leicht über 5 mm erreicht wurden, gab es andernorts 60 und mehr Millimeter in der Berichtswoche. In Müncheberg/Brandenburg regnete es beispielsweise am 03.08.2014 ganze 79,1 mm – und das an einem einzigen Tag! In Leipzig-Schkeuditz und in Tegkwitz/Thüringen gab es in der Berichtswoche (genauer gesagt am 29.07.14) die größte, je in einem Juli gemessene Tagessumme des Niederschlages seit dem Beginn der dortigen Wetteraufzeichnungen. Somit purzelten in der Berichtswoche auch noch „alte“ Rekorde.

Boden:

Sie Wochensumme der klimatischen Wasserbilanz (KWB) streute ebenso stark wie die Summe des Niederschlages. Entweder war die KWB negativ (wenn es wenig Niederschlag in der Berichtswoche gegeben hat) oder sie war stark positiv (bei entsprechenden Starkregenereignissen).

Pflanze:

Durch die warmen Temperaturen und die feuchten Bedingungen herrschte in der Berichtswoche allgemein wüchsiges Wetter. Vor allem der Mais konnte von den vielen Niederschlägen profitieren. In den Zuckerrüben und in den Kartoffeln erhöhten allerdings die meteorologischen Bedingungen in der Berichtswoche den Befallsdruck von Blattkrankheiten.

Arbeitsprozess:

Erntemaßnahmen konnten in der Berichtswoche verbreitet nur kurz erfolgen. Es gab gerade mal ein bis zwei, selten

auch mal drei zusammenhängende Tage, wo es trocken blieb. Gebietsweise steht noch der Winterraps! Neben den Erntearbeiten wurden teilweise Fungizidbehandlungen in den Zuckerrüben bei Überschreiten der Schadschwelle von Cercospora notwendig. In der Berichtswoche kamen zudem Meldungen von phänologischen Beobachtern hinzu, die erste reife Früchte beim Schwarzen Holunder in ihrer Region gesehen haben.

Ausblick:

Der Einfluss tiefen Luftdrucks will derzeit nicht abreißen. Immer wieder ziehen aus Westen Tiefdruckgebiete und deren Ausläufer heran und überqueren unsere Region. Zwar gibt es trockene Abschnitte, aber eine stabile, über mehrere Tage haltende Trockenheit ist nicht in Sicht.

Am Mittwoch kämpft ein kurzlebigen Hoch mit Tiefausläufern um die Vorherrschaft über unser Wetter. So richtig will sich keines von beiden durchsetzen. Vielerorts kann es trocken bleiben, aber kleinere Schauer können eben nicht ausgeschlossen werden! Wenn Niederschlag fällt, ist die Niederschlagshöhe mit 0 bis 3 mm recht gering. Am Donnerstag zieht ein schwacher Tiefausläufer aus Westen über die Region hinweg und abermals sind kurze Schauer möglich. Der Freitag und der Samstag sehen wiederum erstmal recht trocken aus, aber im weiteren Verlauf des Samstages oder spätestens am Sonntag muss erneut mit Niederschlag gerechnet werden. Eine längere trockene Phase ist bis zum Ende des Vorhersagezeitraums nicht in Sicht.

Die Temperaturen bleiben im Bereich der 25-Grad-C-Marke. Am Samstag kann es bis zu 30 Grad warm werden.

Bis zum Samstag weht schwacher bis mäßiger Wind aus Richtungen um Süd. Am Sonntag/Montag dreht die Strömung auf West um.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 28.07.14 bis 03.08.14

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	20.5	2.3	25.5	16.6	15.3	41.4	84.7	26.5	177.2	23.5	3.0
Neuruppin	38	21.5	3.0	26.4	17.6	16.1	53.4	106.0	34.5	293.4	19.5	1.9
Angermuende	56	22.2	3.9	29.2	16.8	15.8	52.0	101.7	37.0	269.7	31.2	3.0
Potsdam	81	21.7	3.1	27.2	17.9	17.0	55.9	107.5	64.8	631.5	22.2	3.1
Berlin-Schf.	47	22.2	3.4	28.0	17.6	15.2	52.5	102.9	8.3	66.0	30.5	3.0
Lindenberg	98	21.6	2.9	27.3	17.7	16.6	49.6	97.2	15.4	106.6	22.6	2.4
Cottbus	69	21.7	2.6	28.3	16.5	15.5	49.2	94.6	65.6	439.9	28.2	2.1
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	20.9	2.7	26.7	15.7	14.7	45.9	95.9	62.0	497.2	23.1	2.5
Gardelegen	47	21.0	2.9	(26.6)	15.2	14.3	(47.2)	101.1)	66.7	536.9	25.1	1.8
Magdeburg	79	21.7	3.2	27.0	16.5	14.6	45.1	91.8	22.4	180.1	25.9	1.8
Harzgerode	404	18.8	2.4	23.9	13.7	12.8	36.5	80.1	(32.6)	259.4)	18.3	2.5
Halle-Kroellw.	96	21.3	2.5	26.9	16.4	13.2	39.8	81.9	13.8	112.1	25.9	1.6
Wittenberg	105	21.1	2.2	26.5	16.8	15.8	46.3	93.8	35.2	268.5	25.6	2.2
Bernburg	84	21.3	2.3	27.4	16.4	15.5	47.0	96.6	36.5	281.0	25.4	1.8
Kreipitzsch	246	20.2	1.6	25.2	15.6	13.6	42.4	86.1	10.1	61.8	19.7	2.4
Thüringen												
Artern	164	20.9	2.5	26.2	16.1	14.0	38.9	82.3	19.7	162.1	25.1	2.2
Leinefelde	356	19.5	2.6	24.2	14.5	13.1	45.1	97.6	38.0	251.2	20.8	2.2
Erfurt-Binders.	312	19.8	2.1	24.3	15.1	13.2	34.4	71.2	55.8	404.4	19.7	2.1
Gera-Leumnitz	311	20.0	2.2	25.7	15.5	14.4	44.6	93.1	18.8	113.4	21.1	2.5
Meiningen	450	19.0	2.1	23.7	14.9	13.2	37.8	82.0	7.8	58.3	18.5	2.3
Neuhaus	845	16.9	2.4	21.2	13.6	(11.1)	30.1	67.4	6.7	30.2	14.4	2.7
Sachsen												
Dresden-Klotzsch.	227	20.9	2.1	25.9	16.6	15.2	46.5	96.0	18.3	96.3	23.1	2.7
Goerlitz	238	20.8	2.6	26.4	15.9	15.1	45.9	91.0	23.8	127.9	17.3	2.5
Leipzig-Schkeu.	131	21.2	2.4	26.3	16.8	15.5	45.7	94.3	66.5	451.6	25.3	2.4
Oschatz	150	21.1	2.5	27.0	16.3	15.6	43.0	87.4	57.3	374.9	23.4	2.4
Plauen	386	19.2	2.1	25.7	14.1	13.2	40.6	88.6	25.7	159.7	19.1	1.8
Chemnitz	418	19.8	2.3	25.2	15.4	14.0	39.2	81.9	29.0	136.5	18.3	2.6
Nossen	308	20.4	2.7	25.9	16.1	14.5	38.1	79.6	16.4	81.8	23.8	2.4
Dresden-Hoster.	114	21.5	2.4	27.1	16.3	14.9	44.6	92.4	13.0	69.9	23.4	2.5

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaehue (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 28.07.14 bis 03.08.14

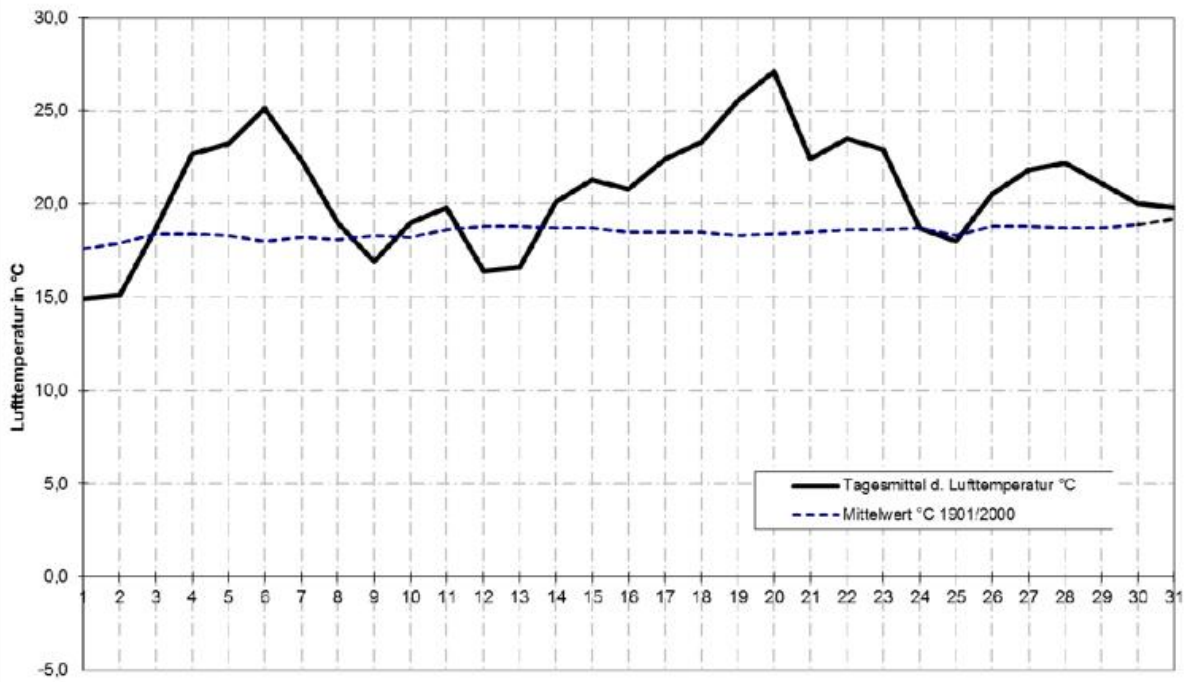
	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	28.	29.	30.	31.	1.	2.	3.	28.	29.	30.	31.	1.	2.	3.
Wiesenburg	21.8	20.9	19.0	18.3	20.5	22.4	20.8	26.7	27.2	20.6	23.2	26.5	28.9	25.2
Neuruppin	22.0	21.8	20.5	19.2	20.6	23.0	23.1	27.0	29.0	24.3	24.4	25.9	27.3	27.1
Angermuende	23.4	22.5	21.2	20.6	21.5	22.8	23.2	29.6	31.0	28.4	26.5	28.6	29.3	30.8
Potsdam	22.9	21.9	20.5	19.7	21.1	23.2	22.5	28.2	29.3	24.9	24.4	27.2	29.1	27.3
Berlin-Schf.	23.1	23.0	21.2	20.7	21.3	23.4	22.7	27.1	29.6	26.9	25.4	27.3	29.6	29.8
Lindenberg	22.2	22.4	20.7	20.1	21.1	23.0	21.9	27.1	28.8	25.8	25.2	25.8	29.0	29.2
Cottbus	22.8	22.5	21.6	20.0	20.4	22.4	22.0	28.9	30.0	27.0	25.4	25.8	31.1	30.2
Seehausen	22.2	21.8	19.6	18.8	20.4	22.6	21.1	27.5	28.5	22.7	25.1	27.5	28.8	26.8
Gardelegen	22.5	21.3	19.1	18.2	20.5	22.9	22.5	(28.6)	28.0	21.4	25.0	27.2	28.6	27.7
Magdeburg	23.4	22.1	19.7	19.1	21.6	23.6	22.2	28.6	27.3	22.2	25.1	27.5	30.1	27.9
Harzgerode	20.5	19.2	17.6	17.1	18.3	20.3	18.5	25.7	22.8	19.5	23.5	26.0	26.9	22.8
Halle-Kroellw.	22.2	21.1	20.0	19.8	20.8	24.0	20.9	28.7	26.5	22.7	25.0	27.2	30.3	27.9
Wittenberg	22.7	21.3	19.5	19.2	20.6	23.6	20.9	28.4	28.3	22.0	25.0	26.9	29.2	25.7
Bernburg	22.9	21.2	19.7	19.4	21.2	23.4	21.0	30.0	26.2	22.2	26.7	28.0	30.6	28.4
Kreipitzsch	21.0	20.4	19.2	19.3	19.8	22.4	19.6	26.6	24.2	21.7	24.9	25.9	29.5	23.8
Artern	21.8	21.5	20.2	20.0	20.2	22.8	20.1	27.6	25.5	22.1	26.4	27.1	29.7	25.0
Leinefelde	21.4	19.7	17.2	18.2	19.9	21.0	18.9	27.2	24.8	18.2	23.7	26.2	26.9	22.2
Erfurt-Binders.	20.1	20.2	18.8	19.4	19.8	21.6	18.9	25.8	24.4	21.1	24.3	25.0	27.4	22.4
Gera-Leumnitz	21.4	19.8	18.9	19.1	19.9	21.8	19.4	26.9	25.7	22.3	24.4	25.7	29.1	25.7
Meiningen	19.9	19.1	17.5	18.4	19.2	20.8	17.9	25.6	24.0	19.4	23.0	24.8	26.4	22.9
Neuhaus	17.5	17.5	16.1	15.3	16.6	18.6	17.0	22.5	20.9	19.1	19.2	20.9	24.6	21.0
Dresden-Klotzs.	21.4	21.1	20.2	19.7	19.7	23.3	21.0	26.7	26.6	23.6	23.5	24.7	29.0	27.4
Goerlitz	21.4	21.3	21.3	19.4	19.0	21.9	21.5	28.1	26.3	25.7	23.1	23.5	29.8	28.4
Leipzig-Schkeu.	22.3	21.0	19.6	19.7	21.0	23.9	20.7	27.8	26.4	22.2	24.2	26.5	30.1	27.2
Oschatz	21.9	21.1	20.4	19.6	20.5	24.2	20.2	28.2	27.8	24.1	24.5	26.4	30.2	27.8
Plauen	20.5	19.1	18.6	18.0	18.6	20.7	19.2	26.5	24.1	23.6	23.9	25.8	30.3	25.6
Chemnitz	19.8	19.6	18.7	18.4	19.8	22.8	19.3	25.3	26.2	21.9	23.7	24.8	28.5	25.7
Nossen	20.7	20.7	19.5	19.1	19.8	23.1	20.1	26.5	26.6	23.1	23.4	25.2	29.6	26.6
Dresden-Hoster.	22.1	21.7	21.1	20.1	20.2	23.9	21.3	28.6	28.3	24.3	24.1	25.7	30.2	28.3
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	28.	29.	30.	31.	1.	2.	3.	28.	29.	30.	31.	1.	2.	3.
Wiesenburg	17.9	18.9	16.5	13.7	14.2	17.1	17.6	6.2	3.5	0.0	11.7	10.7	7.0	2.3
Neuruppin	18.7	19.6	18.1	14.7	13.3	19.5	19.5	7.5	3.2	0.4	12.7	13.0	8.3	8.3
Angermuende	19.3	18.6	18.0	14.7	12.4	17.5	17.4	3.9	4.4	3.9	10.0	13.0	5.1	11.7
Potsdam	19.1	19.4	18.5	15.3	14.6	19.3	18.9	8.5	5.7	1.0	13.4	11.1	8.7	7.5
Berlin-Schf.	19.1	19.9	18.8	14.9	12.9	19.3	18.5	5.2	6.1	2.0	12.5	11.6	7.4	7.7
Lindenberg	18.9	19.2	17.9	16.1	15.1	18.5	18.0	4.9	7.5	2.0	11.5	8.1	6.8	8.8
Cottbus	19.1	18.2	17.5	13.1	11.6	18.3	17.5	5.7	6.7	3.8	8.4	9.2	6.7	8.7
Seehausen	17.3	18.3	15.8	13.1	11.8	16.4	17.5	8.3	2.1	0.4	11.4	13.5	8.0	2.2
Gardelegen	16.1	18.7	15.1	12.3	10.9	15.0	18.1	(8.2)	2.5	0.0	12.3	12.6	9.1	2.5
Magdeburg	18.9	19.5	15.2	13.6	13.3	16.3	19.0	8.1	3.2	0.1	11.1	12.2	8.9	1.5
Harzgerode	15.5	17.2	14.8	10.9	9.6	12.4	15.6	7.3	0.6	0.0	7.5	11.7	8.4	1.0
Halle-Kroellw.	16.9	18.3	18.8	14.1	12.1	16.7	18.1	4.9	0.8	0.1	10.3	10.1	10.7	2.9
Wittenberg	18.2	18.6	18.3	13.5	12.4	18.4	18.0	6.8	3.8	0.0	13.4	11.3	9.4	1.6
Bernburg	17.7	19.0	16.9	14.0	12.5	16.1	18.3	9.5	1.3	0.3	11.5	11.6	9.7	3.1
Kreipitzsch	14.8	17.1	17.2	14.8	12.7	15.4	17.0	8.3	1.4	0.0	9.4	9.3	11.9	2.1
Artern	16.7	18.1	17.9	14.5	12.1	15.8	17.3	6.8	0.8	0.0	10.8	9.8	7.7	3.0
Leinefelde	14.8	16.5	14.4	13.5	12.8	14.5	15.3	10.7	2.1	0.0	12.0	10.6	6.8	2.9
Erfurt-Binders.	13.3	16.4	16.5	15.0	11.9	16.0	16.8	4.6	1.5	0.0	9.8	10.5	6.5	1.5
Gera-Leumnitz	16.4	17.4	16.8	14.3	12.7	14.5	16.7	8.9	3.2	0.5	8.5	9.9	11.2	2.4
Meiningen	13.4	16.9	16.0	13.9	12.5	15.3	16.0	6.7	2.2	0.0	11.9	9.7	6.2	1.1
Neuhaus	12.6	15.1	14.1	12.6	11.7	13.7	15.1	3.1	1.3	0.4	6.5	7.7	9.1	2.0
Dresden-Klotzs.	17.4	17.4	17.8	15.0	13.1	18.5	16.9	6.3	5.5	0.1	9.7	6.9	11.1	6.9
Goerlitz	16.9	16.6	17.5	14.0	12.6	16.7	16.7	5.6	7.9	5.2	6.7	6.3	9.1	5.1
Leipzig-Schkeu.	17.6	18.0	18.2	14.6	14.3	17.2	18.0	8.5	1.5	0.1	10.9	9.8	11.7	3.2
Oschatz	17.3	17.4	17.9	13.6	12.0	18.9	16.7	4.4	3.8	1.0	11.2	9.1	9.9	3.6
Plauen	14.8	16.1	15.7	12.4	10.2	12.8	16.5	7.6	1.8	1.4	7.9	8.4	11.2	2.3
Chemnitz	14.8	16.1	16.3	14.6	12.8	17.3	15.7	4.2	3.1	0.0	8.2	8.5	10.4	4.8
Nossen	16.1	16.9	16.7	15.8	12.3	17.8	16.9	4.8	3.6	0.2	9.0	6.4	8.4	5.7
Dresden-Hoster.	17.8	17.5	17.4	14.0	12.3	18.5	16.8	5.4	6.8	0.2	7.7	6.5	10.4	7.6

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 28.07.14 bis 03.08.14

	Niederschlagshöhe				in mm			Haude Verdunstung				in mm		
	28.	29.	30.	31.	1.	2.	3.	28.	29.	30.	31.	1.	2.	3.
Wiesenburg	13.6	8.1	1.3	.	.	.	3.5	3.7	3.4	0.4	3.5	5.1	4.7	2.7
Neuruppin	10.5	23.9	0.0	.	.	0.0	0.1	3.5	1.0	1.0	3.2	4.3	3.3	3.2
Angermuende	.	1.4	0.1	.	.	1.8	33.7	4.3	2.1	3.9	5.1	6.4	4.1	5.3
Potsdam	2.6	56.5	0.7	.	.	5.0	0.0	3.6	4.0	0.8	3.7	3.6	4.1	2.4
Berlin-Schf.	3.6	1.5	0.6	.	.	0.6	2.0	3.3	4.0	3.2	4.8	5.1	4.9	5.2
Lindenberg	4.8	4.5	0.7	.	.	1.7	3.7	2.9	1.4	2.6	3.8	4.3	3.9	3.7
Cottbus	0.1	10.7	0.6	0.2	.	5.4	48.6	3.6	2.4	3.3	4.2	3.7	5.9	5.1
Seehausen	.	15.7	38.0	.	.	.	8.3	4.2	1.6	1.1	3.6	5.5	4.2	2.9
Gardelegen	.	23.8	37.5	.	.	0.0	5.4	5.2	1.6	0.4	4.2	4.7	5.0	4.0
Magdeburg	1.7	8.3	11.9	.	.	0.0	0.5	4.5	3.1	0.7	4.4	5.1	6.2	1.9
Harzgerode	1.6	10.4	8.3	(.)	(.)	(8.0)	(4.3)	3.9	1.2	0.6	3.8	4.4	4.2	0.2
Halle-Kroellw.	1.7	1.0	0.1	.	.	0.1	10.9	5.1	2.5	1.6	4.1	5.5	6.8	0.3
Wittenberg	6.0	26.3	2.3	.	.	0.0	0.6	4.3	3.6	0.7	4.4	5.3	4.7	2.6
Bernburg	1.7	25.8	0.2	.	.	2.0	6.8	4.8	2.4	1.1	4.8	5.5	6.2	0.6
Kreipitzsch	.	2.6	0.1	.	.	2.0	5.4	3.8	2.1	0.9	2.9	4.8	4.6	0.6
Artern	0.0	1.7	0.0	.	.	2.8	15.2	4.5	2.7	1.6	5.4	4.9	5.6	0.4
Leinefelde	0.4	16.8	10.5	.	.	6.5	3.8	4.3	1.9	0.2	4.1	5.1	3.8	1.4
Erfurt-Binders	17.2	0.4	1.5	0.0	.	11.5	25.2	3.0	2.5	0.5	4.4	4.3	4.7	0.3
Gera-Leumnitz	5.8	5.5	2.4	.	.	4.2	0.9	3.9	0.5	1.2	4.0	5.2	5.5	0.8
Meiningen	.	2.1	0.2	.	.	.	5.5	3.0	1.1	0.7	3.4	4.6	4.7	1.0
Neuhaus	0.0	0.4	0.4	.	.	2.9	3.0	1.6	1.7	0.4	2.2	3.1	3.7	1.7
Dresden-Klotzs	0.4	6.5	0.3	0.0	.	0.4	10.7	3.2	1.1	2.2	4.0	3.7	4.3	4.6
Goerlitz	2.6	2.6	0.0	0.0	0.0	2.4	16.2	4.0	1.5	1.5	3.4	2.0	4.0	0.9
Leipzig-Schkeu	2.5	58.9	0.2	.	.	0.3	4.6	4.2	3.1	1.1	4.4	5.6	6.4	0.5
Oschatz	18.8	3.9	0.2	0.0	.	6.6	27.8	3.2	3.7	1.2	3.8	4.4	5.9	1.2
Plauen	0.2	4.7	6.8	0.0	.	10.5	3.5	3.4	0.7	0.8	3.1	4.5	5.4	1.2
Chemnitz	0.7	0.2	0.7	0.0	.	4.9	22.5	2.7	1.3	1.3	3.1	3.9	5.0	1.0
Nossen	0.2	0.2	1.9	.	.	2.0	12.1	3.0	3.1	1.7	3.5	3.8	5.0	3.7
Dresden-Hoster	0.4	9.3	0.1	0.1	.	0.1	3.0	3.7	1.0	2.1	4.2	3.7	4.5	4.2

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm				in °C			Bodentemperatur Tagesm. 20cm				in °C		
	28.	29.	30.	31.	1.	2.	3.	28.	29.	30.	31.	1.	2.	3.
Wiesenburg	24.4	23.7	21.3	21.5	23.9	26.2	24.7	24.1	23.6	22.2	21.4	22.3	24.3	24.4
Neuruppin	24.2	23.6	22.6	22.6	22.8	25.5	26.6	23.4	23.1	22.3	21.9	21.8	23.3	24.5
Angermuende	26.1	26.1	25.9	25.8	26.0	25.9	27.1	25.4	25.4	25.1	25.0	25.0	25.1	25.9
Potsdam	27.0	25.9	23.7	25.6	26.6	28.4	27.2	25.9	25.9	24.3	24.6	25.6	27.1	26.6
Berlin-Schf.	23.4	24.3	23.0	(23.6)	24.8	26.4	25.8	22.8	23.3	22.7	22.8	23.2	24.6	24.8
Lindenberg	23.9	24.8	23.0	22.9	22.5	25.0	24.9	23.4	24.2	23.2	23.0	22.5	23.8	24.5
Cottbus	26.2	26.7	24.1	23.1	23.8	27.3	25.3	25.4	26.0	24.5	23.6	23.2	25.8	25.3
Seehausen	24.3	22.7	20.9	21.1	23.3	24.8	23.3	23.6	22.9	21.6	21.1	22.0	23.6	23.4
Gardelegen	24.9	23.2	21.0	21.8	23.0	25.7	25.6	24.2	23.4	21.7	21.5	22.2	24.0	24.7
Magdeburg	25.8	24.9	21.8	22.0	22.8	24.8	23.8	23.9	24.0	22.6	21.7	21.7	23.0	23.2
Harzgerode	22.2	21.1	19.1	19.4	21.5	23.1	20.8	21.1	21.1	20.1	19.3	20.1	21.4	21.3
Halle-Kroellw.	23.3	23.0	21.8	22.7	22.4	25.2	23.4	22.3	22.5	21.9	21.8	21.6	22.9	23.3
Wittenberg	24.7	23.9	21.4	23.7	24.5	26.5	23.8	23.7	23.6	22.0	22.3	23.0	24.5	23.9
Bernburg	26.0	24.1	21.8	22.7	23.0	25.0	23.6	23.9	24.2	22.7	22.2	22.4	23.4	23.7
Kreipitzsch	22.3	22.2	20.5	21.3	21.3	24.4	22.1	21.5	22.1	21.1	20.9	20.9	22.3	22.5
Artern	24.3	24.0	21.9	23.5	23.7	25.2	22.7	22.7	23.2	22.3	22.2	22.6	23.4	23.1
Leinefelde	23.9	22.1	19.3	20.2	21.4	22.5	21.3	22.2	22.2	20.5	20.0	20.6	21.4	21.4
Erfurt-Binders.	21.2	22.2	20.3	21.8	22.9	24.2	20.8	20.8	21.3	20.9	20.6	21.1	22.1	21.7
Gera-Leumnitz	23.0	21.8	20.4	21.2	21.9	25.0	22.0	22.0	22.0	20.9	21.0	21.4	23.2	22.6
Meiningen	23.6	22.5	20.0	21.9	22.9	23.3	21.3	22.5	22.7	21.1	20.9	21.9	22.4	22.0
Neuhaus	18.9	19.5	18.3	18.6	18.0	20.1	19.9	18.4	18.9	18.5	18.0	17.9	18.7	19.4
Dresden-Klotzs.	23.9	23.8	22.1	22.5	22.4	26.3	25.1	23.5	23.3	22.4	22.1	22.0	24.2	24.7
Goerlitz	24.5	23.7	23.5	23.2	22.7	24.6	23.1	23.5	23.1	23.0	22.6	22.3	23.2	23.0
Leipzig-Schkeu.	23.5	22.4	20.5	21.1	21.3	26.0	22.7	22.0	21.9	20.8	20.8	20.8	22.9	22.7
Oschatz	23.7	23.4	22.0	22.5	24.0	27.8	23.4	23.1	23.2	22.3	22.2	22.9	25.5	24.4
Plauen	23.5	21.5	20.9	20.8	20.7	23.7	21.6	22.7	22.1	21.1	20.9	20.6	22.2	22.1
Chemnitz	21.1	21.7	20.2	20.9	22.5	25.2	21.8	20.5	20.7	20.3	20.1	20.5	22.0	21.8
Nossen	23.7	23.7	21.6	22.3	22.2	26.4	23.8	22.4	22.8	21.8	21.7	21.3	23.6	23.5
Dresden-Hoster.	24.5	24.2	23.3	23.4	22.0	25.4	24.8	23.0	23.0	22.6	22.5	21.6	23.1	23.8

Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, Juli 2014, Station Halle-Kröllwitz



Niederschlagshöhe in mm, Juli 2014, Station Halle-Kröllwitz

